

Aufforderung zur Angebotsabgabe

Neubau der Feuerwache Überseehafen in Bremerhaven
Technische Ausrüstung (ALG 1-3)

Offenes Verfahren
gemäß VgV

Ablauf der Einreichungsfrist:

Datum: 09.11.2026

Uhrzeit: 12:00

Ablauf der Bindefrist:

Datum: 09.01.2027

Abgabe des Angebots:

Ort: Vergabepattform DTVP

Inhaltsverzeichnis

1	Angaben zum Verfahren.....	3
1.1	Auftraggeber.....	3
1.2	Hinweise zum Vergabeverfahren.....	3
1.3	Hinweise zur Einreichung des Angebotes	3
1.4	Kommunikation	4
1.5	Losweise Vergabe.....	4
1.6	Nebenangebote	4
1.7	Vergabekammer (§ 156 GWB).....	4
2	Eignungsprüfung.....	4
2.1	Geforderte Mindeststandards	4
3	Angebotswertung	5
3.1	Kriterien.....	5
3.2	Erläuterungen zu den Kriterien	5
4	Aufbau und Inhalt des einzureichenden Angebotes.....	8
5	Hinweise für Bietergemeinschaften	9
6	Hinweise zu Unterauftragnehmern.....	9

1 Angaben zum Verfahren

1.1 Auftraggeber

Magistrat der Stadt Bremerhaven vertr. d.
den Wirtschaftsbetrieb Seestadt Immobilien
Hinrich-Schmalfeldt-Straße 36
27576 Bremerhaven

1.2 Hinweise zum Vergabeverfahren

Die Leistungen werden im Rahmen eines offenen Verfahrens gemäß VgV vergeben.

Der Ablauf des Vergabeverfahrens wird im Folgenden erläutert:

1. Zunächst werden alle eingereichten Angebote hinsichtlich form- und fristgerechter Einreichung geprüft.
2. Anschließend erfolgt die Eignungsprüfung der Bieter hinsichtlich Fachkunde und Leistungsfähigkeit auf der Grundlage der vorgelegten Angaben und Unterlagen. Es wird geprüft, ob die Bieter die geforderten Mindeststandards und Bedingungen für den Auftrag erfüllen.
3. Die Angebote der geeigneten Bieter werden gemäß der in Kapitel 3 „Angebotswertung“ angegebenen und näher erläuterten Zuschlagkriterien gewertet. Pro Kriterium können max. 5 Punkte erreicht werden. Die erreichte Punktzahl in einem Kriterium fließt mit der jeweiligen Gewichtung in die Gesamtpunktzahl (max. 5,000 Punkte) ein.
4. Das wirtschaftlichste Angebot mit der höchsten Punktzahl erhält den Zuschlag. Im Fall von wirtschaftlich gleichwertigen Angeboten wird gemäß § 18 Abs. 3 Bremisches Tariftreue- und Vergabegesetz verfahren, d. h. es werden soziale Kriterien berücksichtigt. Sollten wirtschaftlich gleichwertige Angebote vorliegen, haben die Bieter auf Anforderung schriftliche Nachweise gemäß § 18 Abs. 5 Bremisches Tariftreue- und Vergabegesetz vorzulegen. Sollte die Prüfung der sozialen Kriterien ebenfalls zu keiner Unterscheidung führen, wird ein Losverfahren durchgeführt
5. Die Zuschlagserteilung erfolgt voraussichtlich im Dezember 2026.

1.3 Hinweise zur Einreichung des Angebotes

Das Angebot ist ausschließlich über die entsprechende Funktion der Vergabepattform einzureichen. Hierzu ist ausreichend Zeit einzuplanen. Bitte senden Sie Ihr Angebot keinesfalls in Papierform, per E-Mail oder über die Kommunikationsfunktion der Vergabepattform. Berücksichtigen Sie ggf. die Größenbegrenzungen der Vergabepattform bezüglich der einzelnen Dateien sowie des gesamten Angebots. Sollten Probleme beim Hochladen der Angebotsunterlagen auftreten, wenden Sie sich bitte umgehend an den Betreiber der Vergabepattform, protokollieren Sie dies und informieren Sie zusätzlich die Vergabestelle.

Die Angabe der zur Vertretung des Bieters berechtigten, natürlichen Person (Geschäftsführer oder sonstiger Bevollmächtigter) ist erforderlich. Es ist nicht notwendig, die auszufüllenden Dokumente zu unterschreiben und mit einem Stempel zu versehen. Stattdessen geben Sie bitte Vorname und Nachname des bevollmächtigten Vertreters in Druckbuchstaben an.

Das Kapitel 4 „Aufbau und Inhalt des einzureichenden Angebotes“ ist zu beachten.

1.4 Kommunikation

Jegliche Anfragen zu dem Vergabeverfahren als auch deren Beantwortung haben schriftlich über die Vergabeplattform DTVP zu erfolgen.

1.5 Losweise Vergabe

Das vorliegende Vergabeverfahren ist nicht in Lose aufgeteilt. Alle ausgeschriebenen Leistungen sind anzubieten (ggf. als Bietergemeinschaft oder mit Nachunternehmern).

1.6 Nebenangebote

Nebenangebote sind nicht zugelassen.

1.7 Vergabekammer (§ 156 GWB)

Stelle, an die sich der Bieter zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen die Vergabebestimmungen wenden kann:

Name: Vergabekammer Bremen bei der Senatorin für Bau, Mobilität und Stadtentwicklung
Straße: Contrescarpe 72
PLZ/Ort: 28195 Bremen

2 Eignungsprüfung

2.1 Geforderte Mindeststandards

Die nachstehenden Mindeststandards sind von dem Bieter / der Bietergemeinschaft zu erfüllen:

- Berufshaftpflichtversicherung:

Es ist eine Eigenerklärung des Bieters bzw. der Bietergemeinschaft darüber einzureichen, dass im Auftragsfall durch eine Haftpflichtversicherung eine Deckungssumme für Personenschäden in Höhe von 1,0 Mio. € und für sonstige Schäden (Sach- und Vermögensschäden) in Höhe von 1,0 Mio. € gegeben ist. Alternativ kann eine Erklärung über den Abschluss einer Haftpflichtversicherung über die genannten Summen im Auftragsfalle abgegeben werden. Die Maximierung der Ersatzleistungen muss mind. das Zweifache der Versicherungssumme pro Jahr betragen. Bei Bietergemeinschaften ist der Nachweis bzw. die Erklärung für jedes Mitglied einzureichen.

Hinweis:

Die Eigenerklärung ist in dem zur Verfügung gestellten Bieterbogen (Datei „D1_Feuerwache-Ueberseehafen_HLS_Bieterbogen“) zu erbringen. Im Falle einer Bietergemeinschaft ist die Eigenerklärung von jedem Mitglied einer Bietergemeinschaft einzeln zu erbringen.

- Unternehmensreferenzen:

Der Bieter / die Bietergemeinschaft muss mindestens ein Referenzprojekt für die Erbringung von Fachplanungsleistungen der Technischen Ausrüstung (mind. ALG 1-3; mind. Lph 5-8) für eine Neubau- oder Erweiterungsmaßnahme für ein Hochbauprojekt mit Baukosten (KG 410-430) in Höhe von mind. 0,5 Mio. EUR brutto seit 2021 nachweisen.

Hinweis:

Gewertet wird eine Referenz seit 2021. Die Lph 8 muss zwischen 2021 und spätestens Einreichung des Angebotes vollständig erbracht sein. Der Projektstart kann bereits vor 2021 erfolgt sein.

Die notwendigen Angaben zu den Referenzen sind in dem zur Verfügung gestellten Bieterbogen (Datei „Datei „D1_Feuerwache-Ueberseehafen_HLS_Bieterbogen“) zu erbringen.

Falls einzelne Leistungen durch einen Unterauftragnehmer erbracht und dessen Referenzen zur Erfüllung der Mindeststandards herangezogen werden sollen, ist mit diesem Unterauftragnehmer zusätzlich eine Eignungsleihe zu vereinbaren (Datei „D3_Feuerwache-Ueberseehafen_HLS_Eignungsleihe“).

3 Angebotswertung

3.1 Kriterien

Die maßgebenden Zuschlagskriterien (K) für die Angebotswertung sind:

	Gewichtung in v. H.
K1: Honorar / Preis	50
K2: Persönliche Referenzen des Projektleiters	25
K3: Persönliche Referenzen des Bauüberwachers	25

3.2 Erläuterungen zu den Kriterien

K1: Honorar

Das Honorar ist gemäß den Angaben in Kapitel 4 des Dokuments „Aufgaben- und Leistungsbeschreibung“ zu ermitteln.

Der Angebotspreis ist gemäß dem beigefügten Vordruck (Datei „Honorarübersicht“) aufzugliedern. Die Wertungssumme (in €, netto inkl. Nebenkosten) wird ermittelt aus der nachgerechneten Angebotssumme.

Für die Wertung wird der Preis (in €) wie folgt in eine Punkteskala von 0 bis 5 Punkten normiert:

- 5 Punkte erhält das Angebot mit dem niedrigsten Preis.
- 0 Punkte erhält ein fiktives Angebot mit dem 2,0-fachen des niedrigsten Preises. Alle Angebote mit darüber liegenden Preisen erhalten ebenfalls 0 Punkte.

Die Punktermittlung für die dazwischenliegenden Preise erfolgt über eine lineare Interpolation mit bis zu drei Stellen nach dem Komma.

K2: Persönliche Referenzen des Projektleiters

Mit dem Angebot sind die persönlichen Referenzen des benannten Projektleiters vorzulegen. Hierbei ist der persönlich erbrachte Leistungsumfang anzugeben.

Die einzureichenden Referenzen müssen personenbezogen sein. D.h. für die Position der Projektleitung ist eindeutig eine Person zu benennen und es werden ausschließlich persönliche Referenzen dieser Person gewertet.

Gewertet werden Referenzen seit 2021, d. h. das Referenzprojekt bzw. die nachzuweisenden Leistungen gem. untenstehender Aufführung müssen zwischen dem 01.01.2021 und der Frist für die Einreichung des Angebotes abgeschlossen worden sein.

Für den Nachweis der Referenzen ist der zur Verfügung gestellte Bieterbogen (Datei „D1_Feuerwache-Ueberseehafen_HLS_Bieterbogen“) zu verwenden. Es werden maximal drei Referenzen gewertet. Es werden ausschließlich die in dem zur Verfügung gestellten Bieterbogen eingetragenen Referenzen gewertet. Weitere Referenzen werden nicht gewertet.

Die persönlichen Referenzen der benannten Projektleitung werden im Rahmen einer Gesamtschau der vorgelegten Referenzen nach folgenden Aspekten mit einer vollen Punktzahl von 0 bis 5 Punkten bewertet. Es können maximal 5 Punkte erreicht werden:

- 5 Punkte:** Der Projektleiter verfügt über mehrfache Erfahrungen (mind. 2-fach) mit der Koordination der Technischen Ausrüstung ALG 1-3, mind. Lph 5-8) für den Neubau oder die Erweiterung eines Gebäudes mit Baukosten (KG 410-430) in Höhe von mind. 0,75 Mio. EUR brutto, davon 1-fach für den Neubau oder die Erweiterung einer Rettungswache, Feuerwache, eines Feuerwehrgerätehauses oder einer Feuerwehrtechnischen Zentrale oder vergleichbar.
(Nachzuweisen innerhalb von zwei persönlichen Referenzen)
- 4 Punkte:** Der Projektleiter verfügt über mehrfache Erfahrungen (mind. 2-fach) mit der Koordination der Technischen Ausrüstung ALG 1-3, mind. Lph 5-8) für den Neubau oder die Erweiterung eines Gebäudes mit Baukosten (KG 410-430) in Höhe von mind. 0,75 Mio. EUR brutto.
(Nachzuweisen je innerhalb von zwei persönlichen Referenzen)
- 3 Punkte:** Der Projektleiter verfügt über Erfahrung mit der Koordination der Technischen Ausrüstung ALG 1-3, mind. Lph 5-8) für den Neubau oder die Erweiterung eines Gebäudes mit Baukosten (KG 410-430) in Höhe von mind. 0,75 Mio. EUR brutto
(Nachzuweisen innerhalb einer persönlichen Referenz)
- 2 Punkte:** Der Projektleiter verfügt über Erfahrung mit der Koordination der Technischen Ausrüstung ALG 1-3, mind. Lph 5-8) für den Neubau oder die Erweiterung eines Gebäudes mit Baukosten (KG 410-430) in Höhe von mind. 0,5 Mio. EUR brutto.
(Nachzuweisen innerhalb einer persönlichen Referenz)

- 1 Punkt:** Der Projektleiter verfügt über Erfahrung mit der Koordination der Technischen Ausrüstung ALG 1-3, mind. Lph 5-8) für den Neubau oder die Erweiterung eines Gebäudes.
(Nachzuweisen innerhalb einer persönlichen Referenz)
- 0 Punkte:** Der Projektleiter verfügt über keine Erfahrung mit der Koordination der Technischen Ausrüstung ALG 1-3, mind. Lph 5-8) für den Neubau oder die Erweiterung eines Gebäudes im wertungsrelevanten Zeitraum.

K3: Persönliche Referenzen des Bauüberwachers

Mit dem Angebot sind die persönlichen Referenzen des benannten Bauüberwachers vorzulegen. Hierbei ist der persönlich erbrachte Leistungsumfang anzugeben.

Die einzureichenden Referenzen müssen personenbezogen sein. D.h. für die Position der Bauüberwachung ist eindeutig eine Person zu benennen und es werden ausschließlich persönliche Referenzen dieser Person gewertet.

Gewertet werden Referenzen seit 2021, d. h. das Referenzprojekt bzw. die nachzuweisenden Leistungen gem. untenstehender Aufführung müssen zwischen dem 01.01.2021 und der Frist für die Einreichung des Angebotes abgeschlossen worden sein.

Für den Nachweis der Referenzen ist der zur Verfügung gestellte Bieterbogen (Datei „D1_Feuerwache-Ueberseehafen_HLS_Bieterbogen“) zu verwenden. Es werden maximal drei Referenzen gewertet. Es werden ausschließlich die in dem zur Verfügung gestellten Bieterbogen eingetragenen Referenzen gewertet. Weitere Referenzen werden nicht gewertet.

Die persönlichen Referenzen des benannten Bauüberwachers werden im Rahmen einer Gesamtschau der vorgelegten Referenzen nach folgenden Aspekten mit einer vollen Punktzahl von 0 bis 5 Punkten bewertet. Es können maximal 5 Punkte erreicht werden:

- 5 Punkte:** Der Bauüberwacher verfügt über mehrfache Erfahrungen (mind. 2-fach) mit der Technischen Ausrüstung ALG 1-3, mind. Lph 8 für den Neubau oder die Erweiterung eines Gebäudes mit Baukosten (KG 410-430) in Höhe von mind. 0,75 Mio. EUR brutto, davon 1-fach für den Neubau oder die Erweiterung einer Rettungswache, Feuerwache, eines Feuerwehrgerätehauses oder einer Feuerwehrtechnischen Zentrale oder vergleichbar.
(Nachzuweisen innerhalb von zwei persönlichen Referenzen)
- 4 Punkte:** Der Bauüberwacher verfügt über mehrfache Erfahrungen (mind. 2-fach) mit der Technischen Ausrüstung ALG 1-3, mind. Lph 8 für den Neubau oder die Erweiterung eines Gebäudes mit Baukosten (KG 410-430) in Höhe von mind. 0,75 Mio. EUR brutto.
(Nachzuweisen je innerhalb von zwei persönlichen Referenzen)
- 3 Punkte:** Der Bauüberwacher verfügt über Erfahrung mit der Technischen Ausrüstung ALG 1-3, mind. Lph 8) für den Neubau oder die Erweiterung eines Gebäudes mit Baukosten (KG 410-430 in Höhe von mind. 0,75 Mio. EUR brutto
(Nachzuweisen innerhalb einer persönlichen Referenz)

- 2 Punkte:** Der Bauüberwacher verfügt über Erfahrung mit der Technischen Ausrüstung ALG 1-3, mind. Lph 8 für den Neubau oder die Erweiterung eines Gebäudes mit Baukosten (KG 410-430) in Höhe von mind. 0,5 Mio. EUR brutto.
(Nachzuweisen innerhalb einer persönlichen Referenz)
- 1 Punkt:** Der Bauüberwacher verfügt über Erfahrung mit der Technischen Ausrüstung ALG 1-3, mind. Lph 8 für den Neubau oder die Erweiterung eines Gebäudes.
(Nachzuweisen innerhalb einer persönlichen Referenz)
- 0 Punkte:** Der Bauüberwacher verfügt über keine Erfahrung mit der Technischen Ausrüstung ALG 1-3, mind. Lph 8 für den Neubau oder die Erweiterung eines Gebäudes im wertungsrelevanten Zeitraum.

4 Aufbau und Inhalt des einzureichenden Angebotes

Um die Vergleichbarkeit der Angebote zu gewährleisten, wird folgende Gliederung vorgegeben:

Auszufüllende Dokumente (Es sind die dem Bieter zur Verfügung gestellten Unterlagen/Vordrucke zu verwenden):

Dateiname	Inhalt
D1_Feuerwache-Ueberseehafen_HLS_Bieterbogen	Bieterbogen
D2_Feuerwache-Ueberseehafen_HLS_Unterauftragnehmer	Verpflichtungs- und Eignungserklärung Unterauftragnehmer <i>(Falls zutreffend)</i>
D3_Feuerwache-Ueberseehafen_HLS_Eignungsleihe	Verpflichtungserklärung Eignungsleihe <i>(Falls zutreffend von jedem Unterauftragnehmer beizufügen)</i>
D4_Feuerwache-Ueberseehafen_HLS_Mindestentgelt_AN	Mindest- und Tariflohnserklärung des Auftragnehmers <i>(bei Bietergemeinschaften von jedem Mitglied der BG beizufügen)</i>
D5_Feuerwache-Ueberseehafen_HLS_Mindestentgelt-UAN	Vereinbarung zur Zahlung von Mindest- und Tariflöhnen durch Unterauftragnehmer <i>(Falls zutreffend von jedem UAN beizufügen)</i>
D6_Feuerwache-Ueberseehafen_HLS_Honorarübersicht	Honorarübersicht

5 Hinweise für Bietergemeinschaften

Bei der Bildung einer Bietergemeinschaft ist nur ein gemeinsames Angebot über die Vergabepattform vom bevollmächtigten Vertreter der Bietergemeinschaft einzureichen. Hierbei ist ebenso ein gemeinsamer Bieterbogen (Vordruck D1) einzureichen.

Der Vordruck D4 ist von jedem von jedem Mitglied der Bietergemeinschaft einzeln auszufüllen und beizufügen.

6 Hinweise zu Unterauftragnehmern

Bei einem vorgesehenen Einsatz von Unterauftragnehmern ist von jedem Unterauftragnehmer zwingend der Vordruck D2 und D5 einzeln ausgefüllt einzureichen.

Falls einzelne Leistungen durch einen Unterauftragnehmer erbracht und dessen Referenzen zur Erfüllung der Mindeststandards herangezogen werden sollen, ist mit diesem Unterauftragnehmer zusätzlich eine Eignungsleihe zu vereinbaren und entsprechend der Vordruck D3 ausgefüllt einzureichen.